



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ

Der Bundeskartellanwalt

2022/2023



BUNDESKARTELLANWALT

Statistik 2022

- 478 Akten, davon 311 Zusammenschlüsse
 - **CPC:** Je ein ein- und ein ausgehendes Durchsetzungsersuchen, mehrere joint actions;
 - Kartellrechtliche Kronzeugenregelung im Strafrecht (**§ 209b StPO**): Drei Mitteilungen 2022
 - **Kartellrecht:** Vier Prüfungsanträge, sieben Stellungnahmen in Gerichtsverfahren, Kartelle (Baukartell drei Settlements)
-



§ 209b StPO

- Unternehmen, die am **Kronzeugenprogramm** der **BWB** oder **EK** teilnehmen
 - Schutz der **aktiv** im Unternehmen **kooperierenden Mitarbeiter** vor strafrechtlicher Verfolgung
 - **Einstellung des Strafverfahrens** nach Mitteilung des **BKANw** bei **Kooperation** im Strafverfahren
 - 2022 einmal im Baukartell, zweimal im Tischlereikartell
-

Kartellrecht

- Gemeinsam mit der BWB Verhandlungen der **Settlements** (Baukartell, Schweisstechnik)
 - Rechtsmittel der Amtsparteien gegen eine (teilweise) Zurückweisung wegen *ne bis in idem*
 - Rechtsmittel der Amtsparteien gegen die Zurückweisung des Abänderungsantrags wegen unvollständiger **Kooperation im Kronzeugenprogramm**
-

Rechtsprechung – Bemessung Geldbuße

- **Spar, 16 Ok 2/15b** (OGH 8.10.2015)
gerichtliche Bemessung: € 30 Mio. (von KOG verzehnfacht)
- **PORR, 26 Kt 5/21m** (OLG Wien, 17.2.2022)
Settlement: € 62,35 Mio.
- **Südzucker, 16 Ok 2/22p** (OGH 21.10.2022)
„Der Deutlichkeit halber ist darauf zu verweisen, dass die Entscheidung 16 Ok 2/15b, in der die Geldbuße in Höhe von 3,5 % der gesetzlichen Obergrenze verhängt wurde, keineswegs einer Verallgemeinerung zugänglich ist.“

***Ne bis in idem* – Doppelbestrafungsverbot**

- Zweite Sanktion gerechtfertigt, wenn
 - schädliche Verhaltensweisen -> ergänzende rechtliche Antworten
 - koordinierte Verfahren in zeitlichem Zusammenhang
 - Gesamtheit der Sanktionen entspricht der Tat(EuGH 22.3.2022, C-117/20, bpost, Rn 49ff)
- **BWB** MdB **2021** wegen einheitlicher und fortgesetzter Zuwiderhandlung, **Gericht** (StrR) **Februar/März 2023** Diversion im Strafverfahren für einzelne Fakten daraus, **März 2023** Entscheidung **Kartellgericht**: Geldbuße für die in der Diversion erledigten Fakten unzulässig.
(Rechtsmittel Amtsparteien, noch nicht veröffentlicht)

Kronzeuge – Voraussetzungen § 11b WettbG

- Verhalten eingestellt, es sei den anders von BWB gefordert
 - wahrheitsgemäß, uneingeschränkt und zügig mit der Bundeswettbewerbsbehörde zwecks vollständiger Aufklärung des Sachverhaltes zusammenarbeiten
 - Informationen und Beweismittel vorlegen, die Geldbußenantrag oder Hausdurchsuchung ermöglichen
 - Andere nicht zur Teilnahme gezwungen
-

Mögliche Aberkennung trotz Rechtskraft

16 Ok 8/22w

- [...] *zumindest bei drei konkret bezeichneten Bauvorhaben zu [...] kartellrechtlichen Zuwiderhandlungen gekommen sei, die die [Kronzeugin] der [BWB] nicht offengelegt habe, obwohl sie davon umfassende Kenntnis gehabt habe. [...]*
 - OLG Wien 20.10.2022, GZ 27 Kt 12/21y-65, Zurückweisung des Abänderungsantrags
 - Bewusstes Verschweigen kein Abänderungsgrund
 - Keine formelle Beschwer, weil GB wie beantragt verhängt
 - Aufhebung durch OGH nach Rekurs der Amtsparteien
-

Zusammenschlüsse – Prüfungsanträge

- **Facebook (Meta):** Prüfungsanträge (BWB und BKAnw) und erfolglose Rekurse (16 Ok 3/22k, Freigabe unter Auflagen)
 - **Metro/AGM:** Prüfungsanträge (BWB und BKAnw) und Freigabe unter Auflagen
 - **ARA/Saubermacher/Digi-Cycle:** Prüfungsantrag des BKAnw und Freigabe unter Auflagen
 - **Saubermacher/Pölzleitner:** Prüfungsantrag BKAnw, Freigabe unter Auflagen
-



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Heinz Ludwig Majer

Bundeskartellanwalt

Schmerlingplatz 10-11,

1010 Wien

Tel: +43 1 52152 3455

E-Mail: heinz.majer@justiz.gv.at
